

Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muß Norgalax® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 6 Tagen keine Besserung eintritt, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

1. Was ist Norgalax® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Norgalax® beachten?
3. Wie ist Norgalax® anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Norgalax® aufzubewahren?

norgalax®

Die arzneilich wirksamen Bestandteile sind Docusat-Natrium und Glycerol.

10 g Rektalgel enthalten	
Docusat-Natrium	0,12 g
Glycerol	3,00 g

Die sonstigen Bestandteile sind Carmellose-Natrium und Wasser.

Norgalax® ist ein Rektalgel. Das Arzneimittel ist in Packungen mit 6 Tuben zu jeweils 10 g Rektalgel erhältlich.

1. WAS IST NORGALAX® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

1.1 Norgalax® ist ein Abführmittel

1.2 von: Norgine GmbH
Im Schwarzenborn 4
35041 Marburg
Tel. 06421 / 98520
Fax 06421 / 985230
Internet: www.norgine.de
E-mail: Info@norgine.de

hergestellt von:
Norgine Pharma
29, rue Ethé-Virtou
28109 Dreux Cedex
Frankreich

1.3 Norgalax® wird angewendet

- zur symptomatischen Behandlung von Verstopfung und
- zur Vorbereitung des Dick- und Enddarms für endoskopische Untersuchungen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON NORGALAX® BEACHTEN?

2.1 Norgalax® darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber den Wirkstoffen sind.

2.2 Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Norgalax® ist erforderlich.

- wenn Sie stark entwickelte Hämorrhoiden haben,
- wenn Sie unter Fissuren im Analbereich leiden,
- wenn Sie eine blutige Darmentzündung oder Bauchschmerzen unklaren Ursprungs haben.

Kinder

Aufgrund der in einer Tube enthaltenen Dosis ist Norgalax® vorgesehen zur Anwendung bei Kindern ab 12 Jahren.

Schwangerschaft und Stillzeit

Es liegen keine hinreichenden Erfahrungen mit der Anwendung von Norgalax® in der Schwangerschaft oder der Stillzeit vor. Sie dürfen daher Norgalax® in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht anwenden, es sei denn, Ihr Arzt hält die Anwendung für eindeutig erforderlich.

Falls Sie schwanger sind oder Ihr Kind stillen, sollten Sie vor der Einnahme von Norgalax® Ihren Arzt kontaktieren.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Norgalax® kann die Wirkung von Arzneimitteln verstärken und soll nicht zusammen mit anderen leberschädigenden Mitteln angewendet werden.

3. WIE IST NORGALAX® ANZUWENDEN?

Wenden Sie Norgalax® immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Art der Anwendung

Zur Anwendung von Norgalax® wird der Tubenverschluß abgezogen und der ganze Tubenhals in den Enddarm eingeführt. Die Tube wird bis zur völligen Entleerung zusammengedrückt und dann langsam entfernt. Die Einwirkzeit beträgt etwa 5-20 Minuten.

3.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird der Inhalt einer Tube bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren als Einzeldosis appliziert. Bei Bedarf wird die Behandlung am gleichen oder nächsten Tag durch Applikation des Inhalts einer zweiten Tube wiederholt.

Norgalax® soll nicht unbefristet angewendet werden. Wenden Sie Norgalax® ohne ärztlichen Rat nicht länger als 6 Tage an.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Norgalax® zu stark oder zu schwach ist.

3.4 Wenn Sie die Anwendung von Norgalax® vergessen haben, wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, sondern setzen Sie die Behandlung wie in dieser Packungsbeilage beschrieben fort.

3.5 Die Behandlung mit Norgalax® ist für einen begrenzten Zeitraum vorgesehen. Wenn die Symptome nach 6 Tagen weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Norgalax® Nebenwirkungen haben.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	Häufig: mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich: mehr als 1 von 1.000 Behandelten	Selten: mehr als 1 von 10.000 Behandelten
Sehr selten: 1 oder weniger von 10.000 Behandelten einschließlich Einzelfälle	

4.1 Bei längerer Anwendung kann Norgalax® gelegentlich leichtes Brennen im Analbereich und sehr selten Durchfall hervorrufen. Sehr selten kann eine Schwellung der Darmschleimhaut (Kongestion) auftreten. Vor allem bei gleichzeitiger Anwendung von Docusat-Natrium als orales Abführmittel sind im Rahmen von Einzelfällen sehr selten Leberschädigungen berichtet worden.

4.3 Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. WIE IST NORGALAX® AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Stand der Information: Dezember 2006